

Veranstaltung:	Landtagswahl 2022 - Wahlprüfsteine NRWSPD
Anrede:	Frau
Name:	Patrizia Gehlhaar
E-Mail-Adresse:	geschaeftsfuehrung@bibliotheken-nrw.de
Zeitpunkt:	21.03.2022 12:52
Telefonnummer:	016094614341
Institution:	Verband der Bibliotheken NRW e. V. (vbnw)
Frist für die Antwort*1:	22.05.2022
<p>*1 Wir sind bemüht Fristen einzuhalten, können dies aber aufgrund der Menge der Anfragen nicht verbindlich zusagen.</p>	
<p>Ihre Wahlprüfsteine</p>	
Wahlprüfstein 1:	<p>Öffentliche Bibliotheken genießen große Wertschätzung, stellen aber haushaltsrechtlich weiterhin eine „freiwillige Leistung“ der Gemeinden und Kommunen dar. Sie sollten für diese aber Pflicht sein. Mit welchen politischen und rechtlichen Mitteln wollen Sie diese Herausforderung ab Mai 2022 und welchen Stellenwert hat das Kulturgesetzbuch für Sie hierbei?</p> <p>Bibliotheken sind in NRW wichtige Bildungs-, Informations- und Kultureinrichtungen. Sie sind Orte der Begegnung, Kunst und Kultur des Lernens und der Information, gerade auch in ländlichen Regionen. Wir setzen uns für dafür ein, dass es ein flächendeckendes Angebot von Bibliotheken gibt. Das Kulturgesetzbuch regelt, dass eine öffentliche Bibliothek beim Fehlen einer kommunalen Bibliothek die Aufgaben ebendieser übernehmen kann und in dieser Funktion gefördert werden kann (KulturGB NRW §48).</p>
Wahlprüfstein 2:	<p>Wie wollen Sie sicherstellen, dass künftig auch in NRWs Schulbibliotheken fachliche Mindeststandards gewährleistet werden? Planen Sie die Einrichtung einer „Fachstelle für Schulbibliotheken“ und zugleich Fördermaßnahmen zur sachgerechten Einrichtung und Leitung von Schulbibliotheken in NRW?</p> <p>Schulbibliotheken haben eine besondere Bedeutung und Funktion in unserem Bildungswesen. Mit ihrem schülerorientierten Angebot unterstützen sie die Schulen, die Schlüsselkompetenz Lesen zu fördern. Zudem leisten sie einen bedeutenden Beitrag um die Medien- und Informationskompetenz von Schüler:innen zu fördern. Ein fachlicher Mindeststandard für NRWs Schulbibliotheken ist erstrebenswert. Die Einrichtung einer „Fachstelle für Schulbibliotheken“ kann solch einen Prozess befördern. Dafür werden wir mit allen Akteuren gemeinsam in den Dialog treten. Nur durch Partizipation aller Beteiligten kann aus einer Überzeugung heraus eine sachgerechte Einrichtung und Leitung von Schulbibliotheken in NRW gelingen.</p>
Wahlprüfstein 3:	<p>Wie wollen Sie die Kommunen beim Ausbau der bibliothekarischen IT-Infrastruktur fachlich und finanziell unterstützen? Planen Sie die</p>

	<p>Förderung der Bibliotheken mit dem Ziel einer flächendeckenden Versorgung mit moderner IT-Infrastruktur - gerade auch im ländlichen Raum?</p> <p>Unser Ziel ist die flächendeckende Verfügbarkeit einer gigabitfähigen digitalen Infrastruktur. Gemeinsam mit dem Bund wollen wir daher Verwaltungs-, Planungs- und Genehmigungsverfahren beschleunigen, um private wie staatliche Investitionen effizient und zielsicher umsetzen zu können. Wir wollen die Verfahrensdauer mindestens halbieren.</p>
Wahlprüfstein 4:	<p>Open Access im Bereich der Künste steckt in den Kinderschuhen. Die Extreme lauten: Vergemeinschaftung aller steuerfinanzierter Kunst oder Vergütung aller beteiligter Urheber*innen, deren Existenzgrundlage die Kunstausbübung ist. Wie sieht ein gerechtes, bezahlbares Modell der Verfügbarmachung aus?</p> <p>Bei der Verfügbarkeit steuerfinanzierter Kunst gilt es einerseits das berechnigte Interesse von Bürger:innen und andererseits die Auswirkungen für die Produzent:innen bzw. Urheber:innen zu berücksichtigen. Die Voraussetzung für Open Access muss sein, dass die Rechteinhaber:innen eine angemessene Entschädigung erhalten.</p>
Wahlprüfstein 5:	<p>Open Access im Bereich der Publikationsdienste und Forschungsdaten gewinnt mit zunehmender Digitalisierung an Bedeutung für Wissenschaftliche wie auch für Öffentliche Bibliotheken. Wie wollen Sie das Konzept des Open Access politisch und rechtlich unterstützen und finanziell stärken?</p> <p>Open Access ist gerade im Bereich Bildung bedeutend, damit Inhalte aus dem Bereich Bildung, Wissenschaft und Forschung niedrigschwellig allen Bürger:innen zur Verfügung stehen. Es gilt dabei aber die Interessen nach Veröffentlichung und Zugänglichkeit mit denen der Urheber:innen abzuwägen.</p>
Wahlprüfstein 6:	<p>Die Landesspeicherbibliothek muss Gegenstand des Kulturgesetzbuches werden. Wie stehen Sie dazu und wie sollte eine solche Institution in NRW organisiert bzw. finanziert werden? Würden Sie sich für eine Kostenübernahme durch das Land für dieses Zukunftsprojekt aussprechen?</p> <p>Eine Landesspeicherbibliothek kann die geschehenen und sich abzeichnenden Veränderungen in Bibliotheksbeständen begleiten und sicherstellen, dass über Generationen gesammelte Bestände erhalten bleiben und zugleich digital zugänglich werden. Als Teil des Bibliothekwesens sollte eine Landesspeicherbibliothek aus unserer Perspektive auch Gegenstand des Kulturgesetzbuches sein. Der Erhalt der kulturellen Gedächtnisse und die Digitalisierung der Bestände benötigt eine auskömmliche Finanzierung.</p>
Wahlprüfstein 7:	
Wahlprüfstein 8:	
Sonstige Anmerkungen:	

